Veranstalter dieser Reise:

Hauser Exkursionen international GmbH
Spiegelstr. 9
81241 München
(0) 89 2350060
(0) 89 23500699
info@hauser-exkursionen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

ASIEN: ISRAEL

ISRAEL - KRATER, WÜSTE, TOTES MEER

- Wanderungen: 4 x leicht (1 - 3 Std.) 2 x moderat (3 - 5 Std.)
- Durch den größten Erosionskrater der Welt, den Ramon-Krater wandern
- In Galiläa grüne Schluchten mit kühlenden Pools und Wasserfällen entdecken
- Beim Baden am Toten Meer durch den salzigen Auftrieb entspannt im Wasser schweben
- In einem Beduinen-Zelt in der Negev-Wüste übernachten
- In Jerusalem durch die Altstadtgassen schlendern
- Kulinarische Köstlichkeiten bei einer Familie der Drusen probieren

Jahrtausendealt die Geschichte - Jahrmillionen die kontrastreiche Landschaft. Wir sammeln unsere eigene Mischung aus Israel-Impressionen beginnend mit den kargen Wüstenlandschaften der Negev. Wir wandern entlang der bunten Steinformationen des Ramon-Kraters, treffen auf die Oase Ein Aqev und gelangen auf alten Pfaden hinauf zur archäologischen Felsenfestung Massada. Beeindruckt vom weiten Blick in die Ferne steigen wir hinab zur tropischen Oase En Gedi am Toten Meer. Später führt uns unsere Route in den fruchtbaren, mediterranen Norden des Landes. Wir erwandern die grünen Hügel Galiläas und blicken auf den glitzernden See Genezareth. Wir folgen den Schluchten Golanhöhen zu sechskantigen Steinsäulen und baden in den erfrischenden Hexagon-Pools. Das kulturelle Programm wartet auf uns in Jerusalem - ob Kreuzritter, Händler oder Pilger - wer nicht schon alles durch die Stadttore Jerusalems geschritten ist. Hier treffen wir auf jüdisches, christliches und muslimisches Erbe - ein Schmelztiegel der Religionen und Kulturen! Verschiedenste Einflüsse bereichern seit jeher das Alltagsleben und die Kultur des Landes, die Küche Israels eingeschlossen. Zu Gast im Hause einer drusischen Familie genießen wir lokale Köstlichkeiten und unterhalten uns bei dampfendem arabischem Kaffee. Aus erster Hand erfahren wir, wie es sich im heutigen Israel lebt, in dem für viele Menschen Heiligen Land.

Profil: Fokus dieser Reise liegt auf dem trockenen Süden sowie den grünen Norden. Bei Wanderungen durch die abwechslungsreiche Natur mit Berg-, Wadi- und Wüstenlandschaften, erhalten wir einen guten Eindruck des Landes. Kulturelle Höhepunkte wie Massada und Jerusalem sind ebenfalls Bestandteil der Reise. Anforderung: Voraussetzung für diese Reise sind Kondition, Ausdauer und Trittsicherheit für Wanderungen mit bis zu 5 Std. Gehzeit auf unterschiedlich beschaffenem Gelände. Wir wandern auf erdigem, felsigem, steinigem und sandigem Untergrund. Es wechseln sich breite Wege und schmale Pfade ab. Es sind keine technischen Vorkenntnisse erforderlich. Durch ungünstige Witterungsbedingungen, Hitze und je nach Kondition der Gruppe können sich die Gehzeiten verlängern, die Wanderungen werden aber regelmäßig durch

erholsame Pausen unterbrochen. Unterbringung: Bei dieser Reisen übernachten wir in Hotels der Mittelklasse, alle Zimmer verfügen über ein Badezimmer. Drei Nächte verbringen wir im Kibbuz und können so das besondere Modell des Kibbuzlebens kennen. In der Negev Wüste sind wir für eine Nacht in einem Beduinencamp untergebracht. Wir schlafen alle zusammen in einem großen Zelt (Succka), Gemeinschaftsbäder befinden sich außerhalb des Zelts. Verpflegung: Bei dieser Reise ist Frühstück, vier Mittagessen (Lunchpaket) und sieben Abendessen inkludiert. Die israelische Küche zeigt Einflüsse aus verschiedenen Kulturen und ist leicht und bekömmlich. Oft angeboten werden z. B. verschiedene Salate, Hummus und andere Pasten. Im Kibbuz wird auf regionale Küche wert gelegt. Wir frühstücken in den Unterkünften oder nehmen unser Frühstück mit auf die Wanderung, das Abendessen wird in den Unterkünften eingenommen. Als Vorspeise gibt es meist Salat, Suppe und traditionelle Antipasti, als Hauptgericht Gemüse, Fleisch und Kartoffeln. Als Nachtisch wird häufig Kuchen serviert. Bei Lebensmittelunverträglichkeiten bitten wir Sie, sich selbst um entsprechendes Essen zu kümmern. Vegetarisches Essen ist möglich (wir bitten um Mitteilung), veganes Essen ist leider nicht umsetzbar. Wir bitten um Verständnis! Flughafentransfer: Im Sinne der Nachhaltigkeit versuchen wir, zusammen mit unserem Partner vor Ort, die Transfers so gut es geht zu bündeln. Daher kann es vorkommen, dass Sie am Flughafen 1-2 Stunden auf weitere Reiseteilnehmer warten, bevor Sie gemeinsam zum Hotel gefahren werden. Gleiches gilt für die Rückreise. Transport: Die Fahrstrecken werden mit einem klimatisierten 19-Sitzer-Minibus zurückgelegt. Die Straßenverhältnisse in Israel sind sehr gut. Wichtige Hinweise: Bei Drucklegung existiert ein Sicherheitshinweis des Auswärtigen Amtes. Wir bitten um Beachtung: www.auswaertiges-amt.de oder Bürgerservice Tel.-Nr. +49 30 18172000.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Hinflug nach Tel Aviv und Transfer nach Latrun

Individueller Flug nach Tel Aviv. Nach Ankunft werden wir am Flughafen abgeholt und fahren Richtung Süden nach Latrun wo wir die Zimmer in unserem Hotel beziehen.
Um 18.00 Uhr treffen wir uns mit der Gruppe und dem Reiseleiter an der Rezeption.

Fahrzeit: ca. 00:45 Std. | Fahrstrecke: ca. 40 km | Unterkunft: Neve Shalom in Latrun

2. Reisetag: Wanderung durch die Zin-Schlucht und Besuch eines Beduinencamps

Heute fahren wir weiter Richtung Süden, die Farben Weiß, Gelb, Rot und Braun dominieren die unberührte Landschaft der israelischen Wüste. In den Trockenläufen wachsen vereinzelte Bäume und Wüstensträucher zwischen den runden Kalksteinen, die kahlen Hänge formierte die Fließkraft des Regenwassers wie ein nie endendes Kunstwerk. Diese zauberhafte Landschaft erleben wir während unserer Wanderung, die uns entlang der malerischen Zin-Schlucht, durch die, wie die Bibel es beschreibt, bereits die Kinder Israels bei ihrem Auszug aus Ägypten liefen.
Und welche Menschen leben in der Wüste? Um das zu entdecken, fahren wir zu einem Beduinencamp in der Negev Wüste. In einem traditionellen Zelt erwartet uns Mohammed, der in der Negev-Wüste geboren und aufgewachsen ist und unweit im eigenen Zelt wohnt. Mit einer Tasse frisch, auf offenem Feuer gerösteten Kaffee, wird er uns über die traditionellen Sitten und Bräuche der Beduinen erzählen und das heutige Leben der Beduinen im Staat Israel sprechen. Anschließend führt er uns für einen kurzen Ausritt zur Kamelherde. Abends wird uns ein köstliches Mahl nach Beduinen Art serviert. Übernachten werden wir in einem großen Wüstenzelt, einer Succka.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Gehstrecke: ca. 16 km | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 120 km | Aufstieg: 130 m | Abstieg: 80 m | Unterkunft: Khan Beerotayim Desert Lodge in Ezuz | Verpflegung: F, M, A

3. Reisetag: Wanderung am Ramonkrater

Heute erkunden wir den mit 40 km Breite größten Erosionskrater der Erde, den Ramonkrater. Tafelberge, Steinformationen, Felswände, Fossilien und bunte Sandbänke. Immer wieder beeindrucken uns die Blicke in die weitläufige und unbesiedelte Urlandschaft. Mit ein wenig Glück sehen wir einige wildlebende Wüstenbewohner: hier leben zahlreiche Steinböcke, Stachelschweine, Hyänen, Füchse, Wölfe und sogar einige wenige Leoparden. Wie kostbar Wasser ist, wird uns an der schönen Quelle Ein Aqev bewusst. Ein kurzes Bad bietet eine herrliche Erfrischung!

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Gehstrecke: ca. 10 km | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 120 km | Aufstieg: 310 m | Abstieg: 390 m | Unterkunft: Hotel Inbar in Arad | Verpflegung: F, M, A

4. Reisetag: Besuch der Felsenfestung Massada, Baden im Toten Meer und Fahrt über En Gedi nach Jerusalem

Wer früh genug aufsteht, kann den Wechsel der unterschiedlichen Wüsten-Farbtöne während des Sonnenaufgangs beobachten. Nach dem stärkenden Frühstück fahren wir zur Felsenfestung Massada. Vor etwa 2.000 Jahren im Auftrag von König Herodes erbaut. Es sind die Spuren eines historischen Dramas zwischen der römischen Besatzungsmacht und den einheimischen Juden. Über die Römerrampe besteigen wir die ehemalige Festung (ca. 20 Min.). Die vollständige Geschichte erzählt uns unsere Reiseleitung. Noch einige Schritte und wir sehen das schimmernde Blau des Toten Meeres auf der anderen Seite. Um an das Tote Meer zu gelangen, laufen wir den Schlangenpfad hinunter (ca. 45 Min.) und erreichen nach einer kurzen Fahrt das Tote Meer, wo wir im Wasser schwebend entspannen können oder einfach mit einem kalten Getränk am tiefsten Punkt der Erdoberfläche den Anblick genießen.
Anschließend fahren wir in die grüne Oase En Gedi. Die Pflanzenwelt, mit Wasserfällen und natürlichen Pools war einst Schauplatz einer biblischen Begegnung zwischen dem damaligen König Israels, Saul und David. Ein kurzer Wanderweg führt uns direkt in dieses Paradies und kühle Nass, das zu einer Erfrischung einlädt. Am späten Nachmittag erreichen wir dann Jerusalem.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 7 km | Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 150 km | Aufstieg: 150 m | Abstieg: 300 m | Unterkunft: Prima Park Hotel in Jerusalem | Verpflegung: F, A

5. Reisetag: Stadtbesichtigung in Jerusalem

Juden, Araber und Pilger aus aller Welt bilden das menschliche Mosaik der heiligen Stadt. Auf den Spuren Abrahams, Davids, Jesu und Mohammeds werden wir heute Jerusalem erkunden. Der Bus bringt uns zunächst auf den Skopusberg. Zu Fuß erreichen wir den etwas tiefer gelegenen Ölberg, der einen herrlichen Blick auf die schöne Stadt bietet. Über den Palmsonntagsweg gelangen wir in den Garten Gethsemane und weiter über das berühmte Kidrontal in die Davidstadt, Jerusalems eigentliche Altstadt. Hier besichtigen wir die frischen Ausgrabungen im so genannten Regierungsviertel. Anschließend geht es zur Klagemauer und über die Via Dolorosa bis zur Grabeskirche. Durch den arabischen Basar und das jüdische Viertel erreichen wir den Berg Zion und verlassen die Altstadt. Im Anschluss laufen wir entlang der schönen Haas- und Sheroverpromenaden in den modernen und ruhigen Stadtteil Arnona. Auf der Südseite Arnonas liegt die Anhöhe von Ramat Rachel, von der aus wir auf Bethlehem blicken können.

Fahrzeit: ca. 01:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 20 km | Unterkunft: Prima Park Hotel in Jerusalem | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Fahrt nach Galiläa zum Mount Arbel und Wanderung ins Taubental

Zweifellos könnte man hier in Jerusalem noch viele Tage verbringen. Doch es gibt in diesem Land noch so viel zu entdecken! Wir verlassen die Hauptstadt und fahren nach Galiläa – einer wiederum ganz anderen Region. Vom Berg Arbel aus können wir den gesamten See Genezareth sehen. Der schöne Wanderweg führt uns über eine Felsenleiter hinunter ins Taubental. Manchmal, je nach Jahreszeit, kommt man sich hier wie irgendwo in den Alpen vor: frei laufende Kühe auf grünen Weiden unter den Kalk- und Dolomitfelsen. An der unteren Quelle holt uns der Bus ab und fährt uns zu unserer Unterkunft.

Gehzeit: ca. 01:00-02:00 Std. | Gehstrecke: ca. 5 km | Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 160 km | Abstieg: 270 m | Unterkunft: Kibbutz Shaar Hagolan in Sha'ar HaGolan | Verpflegung: F, A

7. Reisetag: Wanderung im Meiron Natur Reservat

Galiläa ist geprägt von einer klassischen mediterranen Landschaft. Am Vormittag wandern wir durch ein wunderschönes Naturreservat und lernen vieles über die hiesige Pflanzen- und Tierwelt. Steinterrassen, Wasserrinnen und -becken sowie Wein- und Olivenpressen sind seit Jahrtausenden Teil dieser Landschaft. Wir entdecken im Laufe der Wanderung alle sieben Pflanzenarten, die gemäß der biblischen Überlieferung das Land charakterisieren: Wein, Oliven, Dattelpalmen, Granatapfel, Feigen, Weizen und Gerste. Zum Mittag kehren wir bei einer einheimischen Familie aus der Minderheit der Drusen ein. Dazu gehören selbstverständlich ein paar kleine Köstlichkeiten.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Gehstrecke: ca. 6 km | Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 210 km | Aufstieg: 150 m | Unterkunft: Kibbutz Shaar Hagolan in Sha'ar HaGolan | Verpflegung: F, M, A

8. Reisetag: Wanderung von den Golanhöhen zur Schlucht Zavitan

Von den Golanhöhen haben wir sicherlich eher im politischen Zusammenhang gehört. Heute werden wir diese Region aus der landschaftlichen Perspektive kennen lernen. Dieser Landstrich ist auf den ersten Blick unauffällig. Wer aber die tiefen Schluchten im Basaltplateau erkundet, entdeckt eine paradiesähnliche Landschaft. Wir beginnen unsere Wanderung an einem Aussichtspunkt im Grenzgebiet. Im Anschluss wandern wir durch die Schlucht Zavitan. Der Weg beginnt am Wandercamp Yehudiya und führt zunächst durch die Ruinen eines verlassenen Dorfes und bietet schöne Ausblicke auf das östliche Galiläa. Der Schatten der reich blühenden Oleandersträucher lädt zu einer Pause ein. Nach dem ersten Pool versteckt sich ein zweiter, der von hexagonalen Basaltsäulen und Farnen dekoriert ist. Das Wasser ist kalt und tief. Plötzlich taucht die imposante Schlucht auf und kurz danach erkennen wir auch den etwa 25 Meter hohen Wasserfall.

Gehzeit: ca. 01:00-02:00 Std. | Gehstrecke: ca. 3 km | Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 115 km | Aufstieg: 200 m | Abstieg: 80 m | Unterkunft: Kibbutz Shaar Hagolan in Sha'ar HaGolan | Verpflegung: F, M, A

9. Reisetag: Transfer nach Tel Aviv und Rückflug

Je nach Abflugzeit werden wir zum Flughafen von Tel Aviv gebracht und treten den Rückflug an.

Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 160 km | Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
30.03.2024	07.04.2024	✗	2.590 €
07.09.2024	15.09.2024	✗	2.850 €
26.10.2024	03.11.2024	✗	2.850 €
09.11.2024	17.11.2024	✗	2.850 €
21.12.2024	29.12.2024	✗	2.750 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Lokale Hauser-Reiseleitung ab/bis Tel Aviv
- Flughafentransfer
- Übernachtung 4 x in Mittelklassehotels, 3 x im Kibbutz und 1 x im festinstallierten Zeltcamp (Mehrbettzimmer und Gemeinschaftsbad)
- 8 x Frühstück, 4 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Reisekrankenschutz
- Übernachtung 4 x in Mittelklassehotels, 3 x im Kibbutz und 1 x im festinstallierten Zeltcamp (Mehrbettzimmer und Gemeinschaftsbad)
- 8 x Frühstück, 4 x Mittagessen, 7 x Abendessen
- Eintrittsgebühren lt. Programm
- Flughafentransfer

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Flüge nach/von Tel Aviv
- Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 150,00 €)
- Trinkgelder
- Individuelle Ausflüge und Besichtigungen

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 8

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 21 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

- 1-2

Generelle Hinweise

-

Jahrtausendealt die Geschichte - Jahrmillionen die kontrastreiche Landschaft. Wir sammeln unsere eigene Mischung aus Israel-Impressionen beginnend mit den kargen Wüstenlandschaften der Negev. Wir wandern entlang der bunten Steinformationen des Ramon-Kraters, treffen auf die Oase Ein Aqev und gelangen auf alten Pfaden hinauf zur archäologischen Felsenfestung Massada. Beeindruckt vom weiten Blick in die Ferne steigen wir hinab zur tropischen Oase En Gedi am Toten Meer. Später führt uns unsere Route in den fruchtbaren, mediterranen Norden des Landes. Wir erwandern die grünen Hügel Galiläas und blicken auf den glitzernden See Genezareth. Wir folgen den Schluchten Golanhöhen zu sechskantigen Steinsäulen und baden in den erfrischenden Hexagon-Pools. Das kulturelle Programm wartet auf uns in Jerusalem - ob Kreuzritter, Händler oder Pilger - wer nicht schon alles durch die Stadttore Jerusalems geschritten ist. Hier treffen wir auf jüdisches, christliches und muslimisches Erbe - ein Schmelztiegel der Religionen und Kulturen! Verschiedenste Einflüsse bereichern seit jeher das Alltagsleben und die Kultur des Landes, die Küche Israels eingeschlossen. Zu Gast im Hause einer drusischen Familie genießen wir lokale Köstlichkeiten und unterhalten uns bei dampfendem arabischem Kaffee. Aus erster Hand erfahren wir, wie es sich im heutigen Israel lebt, in dem für viele Menschen Heiligen Land.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.